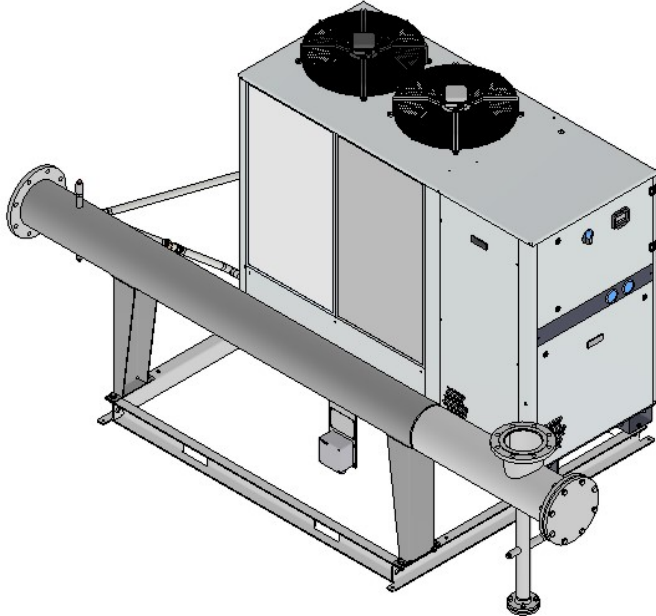


GASTROCKNER GC



- Gaskühlung zur Entfeuchtung von Biogas, Klärgas- und Deponiegas
- Kompakt-, Split- und Sonderausführungen lieferbar (zB Container)
- Kondensatabführung über Siphon oder druckabhängig mit Pumpe
- Erhöhung des Wirkungsgrades und Schutz für Gasmotoren und BHKW's
- Einfache Bedienung
- Gasberührte Teile in Edelstahl 1.4404/1.4571
- Optional mit Nacherwärmung
- Optional mit Vorkühlung zur Energieeinsparung

ENVIRONTEC'S GASTROCKNUNG

Biogas, Klärgas und Deponiegas enthält immer Wasserdampf im gesättigten Zustand. Der Wasserdampf führt bei der Verbrennung zu erheblichen Korrosionsschäden an den Gasmotoren und Turbinen. Störungen durch diese Schäden führen zu erheblichen Ausfallzeiten und hohen Reparaturkosten.

Durch Einsatz einer Gastrocknung kann die Lebensdauer der Motore wesentlich verlängert und die Wartungskosten merklich gesenkt werden.

Die Kondensation des Wasserdampfes im Gas findet durch Temperaturabsenkung statt und führt dadurch zu einer Entfeuchtung. Das Kondensat wird in einer der Kühlung nachgeschalteten Falle abgeschieden und über einen Siphon ausgeschleust. Durch die Entfeuchtung wird gleichzeitig eine Wirkungsgraderhöhung erreicht. Der EnvironTec Gastrocknungsprozess stellt eine kostengünstige Lösung dafür dar.

Die Gastrocknungsmodule können für die Leistungsbereiche von 100 bis 6000 Nm³/h Gasdurchsatz geliefert werden. Auf Wunsch sind auch Sonderausführungen lieferbar.

Weitere Einsatzfälle sind Anordnungen in Kombination mit einer Nacherwärmung vor Aktivkohlefiltern und Einspeisung in eine Gasfernleitung, um Nachkondensation zu vermeiden.

Zur Energieeinsparung ist die Gastrocknung mit einem Zusatzmodul aus Luftkühler und Röhrentauscher erweiterbar.

The gas dehumidification modules are available in performance ranges offering gas flow rates from 100 to 6000 Nm³/h. Special designs are also available on request.

Additional application examples are configurations in combination with a post-heating stage ahead of active carbon filters and feeding into a gas pipeline to prevent subsequent condensation.

For additional energy savings the gas dehumidification can be enhanced with an extension module comprising an air cooler and a tubular heat exchanger. ATEX regulations.

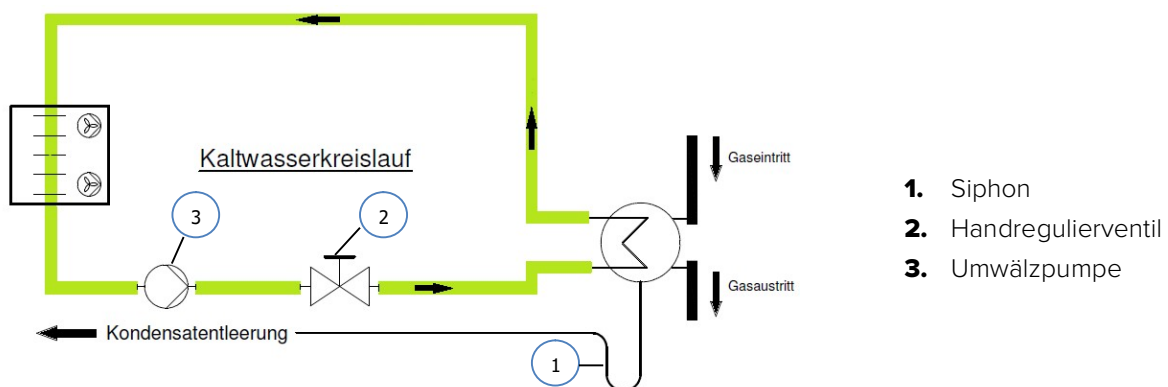
EINSATZGEBIETE

- Kommunale bzw. Industriekläranlagen
- Chemische Industrie
- Papierindustrie
- Deponien
- Lebensmittelindustrie
- Landwirtschaft

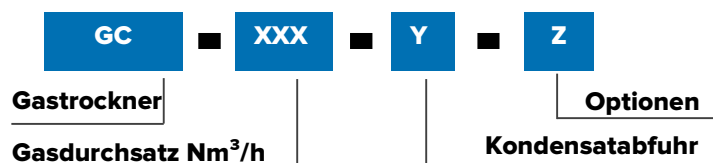
AUSLEGUNGSPARAMETER

- Gasdurchsatz: 10 – 6.000 m³/h
- Gastemperatur am Eintritt: up to 20,000 ppm (2.0 vol%)
- Gastemperatur am Austritt: up to 45°C
- Gasdruck am Eintritt: -100 to +500 mbar
- Umgebungstemperatur: -20°C to +45°C

R & I



TYPENSPEZIFIKATION



XXX 100 Nm³/h to 6000 Nm³/h

Y S_siphon
A_automatisch (Magnetventil +
Kondensatpumpe)

Z NW_Nacherwärmung
VK_Vorkühlung
SP_Splitausführung
C_Containerausführung